

Datum: 04.05.2015  
 Amt: 110-Hauptamt  
 Verantwortlich: Weidenbacher-Richter, Sabine  
 Aktenzeichen: 902.41  
 Vorgang: Haushaltsplandebatte am 27. Januar 2015

Unterschrift

**Beratungsgegenstand**

**Steigerung der Auslastung der Kindertageseinrichtungen  
 - Haushaltsanträge SPD 6/2015 und 7/2015**

**Gemeinderat 19.05.2015 öffentlich beschließend**

**Anlagen:**

**Kommunikation:**

Priorität A: Beteiligte / Betroffene, Öffentlichkeit, Gemeinderat, Bürgermeister und Amtsleiter sind über alle Schritte aktiv zu informieren und entsprechend zu beteiligen.

**Finanzielle Auswirkungen**  Ja  Nein

Ergebnishaushalt  
 Teilhaushalt: Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme  
 Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl			
	Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl		
	Gesamt		

**Beschlussvorschlag:**

1. Von der Sachdarstellung der Verwaltung wird zustimmend Kenntnis genommen.

## **Sachdarstellung:**

Die SPD hat im Rahmen der Haushaltsplandebatte die folgenden Anträge gestellt.

SPD 6/2015

### **Steigerung der Auslastung unserer Kindertageseinrichtungen 1**

Uns ist es wichtig, dass unsere Kindertageseinrichtungen gut ausgelastet sind. Deswegen schlagen wir vor, mit Reichenbacher Firmen und Gewerbetreibenden die Möglichkeit zu diskutieren, dass diese Kontingente für ihre auswärtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Einrichtungen buchen.

Dazu regen wir eine Umfrage bei den Reichenbacher Firmen und Gewerbetreibenden an.

SPD 7/2015

### **Steigerung der Auslastung unserer Kindertageseinrichtungen 2**

Uns ist es wichtig, dass möglichst viele Reichenbacher Kinder auch unsere Kindertageseinrichtungen nutzen. Wir erwarten die Aufstellung einer Übersicht über die Gründe, warum ca. 8% unserer Kinder entweder keine Kindertageseinrichtung besuchen. Diese Gründe sind dann in den zuständigen Gremien zu besprechen und notwendige Konsequenzen zu ziehen.

## **Antwort: SPD 6/2015**

Die Verwaltung hat Banken, Apotheken und die großen Gewerbebetriebe angeschrieben und nachgefragt, ob Interesse an Belegungsrechten für Reichenbacher Kindertageseinrichtungen besteht bzw. um eine Bewertung der aktuellen Betreuungssituation im Ort gebeten. Lediglich ein Unternehmen hat die Umfrage beantwortet. Da sich diese Firma aber finanziell an einer Esslinger Kita beteiligt, sieht sie für sich in Reichenbach derzeit keinen Bedarf an Belegungsrechten.

## **Antwort: SPD 7/2015**

Die Verwaltung hat aufgrund der Einwohnermeldedaten mit Stand vom 10. Februar 2015 einen Abgleich zwischen den in Reichenbach gemeldeten Kindern zwischen 3 und 6 Jahren und den in den Kindergärten angemeldeten Kindern vorgenommen.

Zu diesem Zeitpunkt waren 214 Kinder gemeldet, die zwischen dem 01.10.2008 und 09.02.2012 geboren sind. Von den 214 gemeldeten Kindern besuchten 18 Kinder keine Reichenbacher Einrichtung.

Die Gründe hierfür waren:

- 2 Kinder wurden vorzeitig eingeschult als sogenannte „Kann-Kinder“
- 2 Kinder besuchen die der Rohräckerschule angegliederten Schulkindergärten
- 4 weitere Kinder sind in Einrichtungen außerhalb von Reichenbach (Göppingen, Plochingen und Waldorfkindergarten) untergebracht
- 1 Kind besuchte noch am alten Wohnort eine Einrichtung – hier wurde auch bis zum damaligen Zeitpunkt keine Anfrage auf einen Platz in Reichenbach gestellt
- 5 Kinder besuchten noch keine Einrichtung, da die Eltern eine Aufnahme zu einem späteren Zeitpunkt wünschten
- 4 Kinder waren nicht für eine Einrichtung angemeldet – hier ist der Verwaltung kein Grund bekannt.